

# Religionsunterricht an staatlichen Schulen?

Beitrag von „s3g4“ vom 8. Juni 2023 17:40

## [Zitat von O. Meier](#)

Wenn man sich sicher ist, dass man diese nicht erklären kann, kann man sich auch sparen, zu versuchen.

Das ist halt der nie endende Treibstoff der Religion. Egal wie viel man über das Universum heraus findet. Man kann immer ankommen können und sagen: "es gibt trotzdem Dinge, die wir nicht erklären können. Kauf mein Buch und Spende für die neue Kirchenorgel"

## [Zitat von O. Meier](#)

Ich habe mal von Untersuchungen gehört, in denen es um die Korrelation zwischen Bildung und Religiosität ging. Grob: je wissenschaftlicher um so weniger religiös. Nichts desto trotz findet man auch unter Spitzenakademikerinnen religiöse Menschen. Das ist wohl so. Ich finde das schwierig zusammenzukriegen, aber muss ich ja auch nicht. Ich nehme zur Kenntnis, dass das so ist.

Das kann viele Ursachen haben und ich finde das auch nicht weiter schlimm, so lange man in seiner Forschung eben nicht davon eingeschränkt wird. Jeder Mensch hat auch irrationale Dinge, die er eben einfach mag. Habe ich auch, ich bin mir auch dessen bewusst.